



MITTEILUNG DES BÜRGERMEISTERS



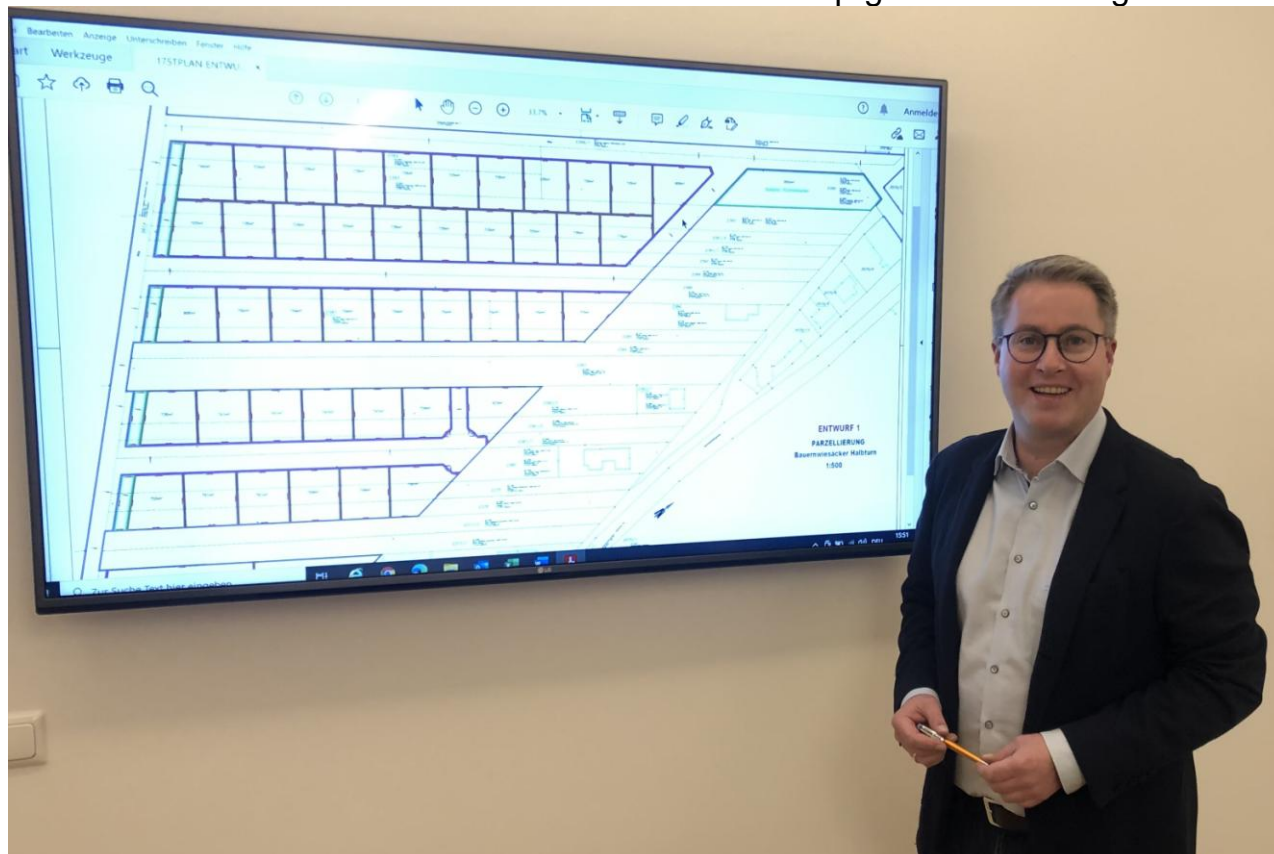
LAbg. Bgm. Markus Ullram

Liebe Halbturnerinnen und Halbturner!

Das Projekt „Bauplätze – kleine Bauernwiesäcker“ kann starten

Erstmals in der Gemeindegeschichte wird es in absehbarer Zeit eigene Bauplätze der Gemeinde geben. Der Gemeinderat hat einstimmig das Projekt genehmigt und die weiteren Schritte werden eingeleitet.

Ziel ist es, leistbare Bauplätze zur Verfügung zu stellen. Die Gemeinde wird die notwendigen Flächen kaufen, parzellieren und aufschließen. Die Bauplätze sollen mit einem Bauzwang vergeben werden. Das heißt, dass ein Käufer verpflichtet ist innerhalb von 3 oder 4 Jahren mit dem Bau eines Hauptgebäudes zu beginnen.



Nur so kann gewährleistet werden, dass nicht spekuliert wird. Weiters können Straßen, Gehsteige, Grünflächen, etc. in einem Zug von der Gemeinde gemacht und der komplette Straßenzug fertiggestellt werden.

Zuvor haben wir noch einige Aufgaben zu erledigen. Nach den Verhandlungen mit den Grundstücksbesitzern wurde ein Kaufpreis von 32,- Euro pro Quadratmeter mittels Optionsvertrag festgelegt. Bis auf drei Grundbesitzer haben dem Vorschlag der Gemeinde alle zugestimmt. Positiv ist anzumerken, dass die drei Grundbesitzer die dem Verkauf nicht zugestimmt haben, einem Durchleitungsrecht (Servitut) mündlich zugestimmt haben. Das bringt für das Projekt einige Vorteile und Kostenersparnisse.

Somit starten wir das Projekt für rund 35 bis 40 Bauplätze. Jetzt müssen die Varianten im Detail abgestimmt, die Vermessungsarbeiten begonnen und die Aufsetzung der Verträge vorangetrieben werden.

Weiters müssen alle notwendigen und kostenrelevanten Angelegenheiten wie Strom-, Wasser-, Internet- und Kanalaufschließung sowie die Abklärung der aufsichtsbehördlichen Genehmigungen für die Umsetzung eingeholt werden.

Ich freue mich über den effektiven Startschuss für dieses zukunftsweisende Projekt der Gemeinde Halbturn!

Änderung des digitalen Flächenwidmungsplanes

Nach langen Vorbereitungen und einer achtwöchigen Auflagefrist beschloss der Gemeinderat einstimmig die 14. Änderung des digitalen örtlichen Flächenwidmungsplanes. Die Änderung enthielt insgesamt fünf Änderungen und wird dem Raumplanungsbeirat der Burgenländischen Landesregierung vorgelegt.

Vertretung des örtlichen Arztes

Die Gemeinde ist auch für das Leichen- und Bestattungswesengesetz zuständig. Auf Antrag des Gemeindec arztes wurde vom Gemeinderat Frau Dr. Vilma Gurrech aus Neusiedl am See zur Totenbeschau-Stellvertreterin bestellt.

Abholung der Christbäume

Die Gemeinde wird auch heuer die Abholung der Christbäume als Bürgerservice anbieten. Die Christbäume, die vor dem Haus deponiert werden, werden von den Mitarbeitern der Gemeinde Halbturn ab 11. Jänner 2021 kostenlos abgeholt. Es werden nur Christbäume ohne Christbaumschmuck und Einstellkreuze mitgenommen.

Geforderte Tagesordnungspunkte der SPÖ und FPÖ

Für die letzte Gemeinderatssitzung forderten die Fraktionen der SPÖ und FPÖ gemeinsam 16 Tagesordnungspunkte und die SPÖ eigenständig einen weiteren Tagesordnungspunkt.

Von den 16 Tagesordnungspunkten kam es bei lediglich zwei zu einer Abstimmung:

Tagesordnungspunkt 15: Organisation der Gemeinde Halbtorn – Herstellung u. a. eines Organisationshandbuches inkl. Aufbauorganisation, Ablauforganisation, Stellenbeschreibungen, Feststellung Leistungsspanne, Internes Kontrollsystem – Beschluss

Dafür stimmten die beiden Gemeinderäte der FPÖ, vier der SPÖ gegen die Stimmen der ÖVP und Gemeinderat Friedrich Heider (SPÖ). Somit ist dieser eigenwillige Tagesordnungspunkt abgelehnt worden.

Tagesordnungspunkt 27: Anwendung des Hauptstückes IVa des Burgenländischen Gemeindebedienstetengesetzes 2014 welches mit 1.1.2021 in Kraft tritt, für die Gemeinde Halbtorn – Beschluss in Entsprechung des §133a Abs. 3 leg. cit.

Hierbei geht es um die Einführung des Mindestlohns von 2.450,- Euro brutto für Gemeindebedienstete in Halbtorn.

Da dieses Gesetz **zum Zeitpunkt der Gemeinderatssitzung am 30.12.2020 noch nicht in Kraft** war und die **Burgenländische Landesregierung** mit einem Schreiben die **Vorgangsweise klar festgelegt** hat, wurde von mir ein Gegenantrag zur Prüfung gestellt dem alle Gemeinderäte außer GR Haidinger zustimmten.

Tagesordnungspunkt 28 (nur von der SPÖ gefordert): Der Gemeinderat möge beschließen, dass eine Zuwendung in der Höhe von € 25,- pro Person im Haushalt ausbezahlt wird.

Für diesen Antrag stimmten die Gemeinderäte der SPÖ und der FPÖ gegen die Stimmen der ÖVP.

Aus Sicht der Gemeinde ist diese Vorgangsweise mit dem „Gießkannenprinzip“ mit einer Auszahlungssumme von rund 50.000,- Euro nicht zielgerichtet. Das Jahr 2020 war und das Jahr 2021 wird für die Gemeinde aus finanzieller Sicht ein sehr herausforderndes. Die Abgaben und Gebühren wurden seit Jahren nicht erhöht und somit kommt es automatisch zu keiner Mehrbelastung der Halturner Bevölkerung.

Halbturn ganz schön ...

da bin ich mir sicher

Die Maßnahmen zur Bewältigung der Corona-Pandemie sind immer noch im vollen Umfang gegenwärtig. Bitte halten Sie weiterhin Abstand und die Maßnahmen ein.

In der Zeit von 13. bis 17.01.2021 werden wieder Massentestungen durchgeführt.

Am 13. und 14.01.2021 im Bezirksvorort und von 15. bis 17.01.2021 auch in den Orten wie bei den letzten Massentests im Dezember.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie im Gemeindeamt.

Wir dürfen Ihnen zu Ihrer Sicherheit ein kleines Neujahrsgeschenk in Form von einem Desinfektionsmittel übergeben.

Im Namen der Gemeinde bedanke ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die geleistete Arbeit, bei allen Vereinen und Institutionen für die Bewältigung des außergewöhnlichen Jahres 2020, bei den Freiwilligen des Tagesheimes und bei der Freiwilligen Feuerwehr für ihren unermüdlichen Einsatz.

Prosit Neujahr!

Im Namen der Gemeinde wünsche ich Ihnen alles Gute für das Jahr 2021 und vor allem viel Gesundheit!



Herzlichst,
Ihr Bürgermeister

LAbg. Markus Ulram

Der Gemeinderat – Arbeiten für eine lebens- und liebenswerte Gemeinde

Im Jahr 2020 wurden trotz Corona-Pandemie Sitzungen regelkonform abgehalten. Wir haben stets zum Wohl der Gemeinde, der Halbtturnerinnen und der Halbtturner gearbeitet.

Gemeindevorstand 3 Sitzungen mit 25 Tagesordnungspunkten

Gemeinderat 3 Sitzungen mit 70 Tagesordnungspunkten
(GR Sitzung am 26.3.2020 - Absage wegen Corona)

Prüfungsausschuss 1 Sitzung mit 7 Tagesordnungspunkten

Ich bedanke mich beim Vizebürgermeister Ing. Paul Brunner, bei der Gemeindegassiererin Ing. Anita Rongitsch, bei allen Gemeindevorständen und Gemeinderäten für die gute Zusammenarbeit! Ich bin überzeugt, dass wir gemeinsam die Herausforderungen im Jahr 2021 wieder meistern werden.

Finanzen der Gemeinde

In der letzten Gemeinderatssitzung vom 30.12.2020 wurden einige wichtige Beschlüsse für das Jahr 2021 gefasst.

In diesem finanziell schwierigen Jahr ist es dennoch gelungen, die **Finanzen der Gemeinde stabil** zu halten! Der Gemeinderat hat den **Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2020 gegen die Stimmen der SPÖ und FPÖ beschlossen.**

Richtungsweisend für das Haushaltsjahr 2021 der Gemeinde Halbtturn ist der Voranschlag bzw. Budget 2021. Mit einem Gesamtfinanzrahmen in der Höhe von 4.299.300,- Euro stellt das diesjährige Budget die Grundlage für alle Projekte der Gemeinde dar. Dabei war es uns wichtig, dass alle Gebühren und Abgaben für das Jahr 2021 unverändert bleiben.

Wir wollen nach Einholung der Kosten die Projekte bewerten und umsetzen. Es ist jedoch klar, dass wir die Sanierung der Volksschule, hierfür sind 1,5 Millionen vorgesehen, vorantreiben. Weiters sind einzelne Straßen-, Güterwege- und Gehsteigprojekte geplant. Einiges an finanziellen Mitteln ist für die Nachpflanzung von Bäumen reserviert, Anschaffungen an Geräten für den Bauhof sowie den Bau des Urnenhains im Friedhof. Die Planungsarbeiten für Entwässerungen, Gehsteig- und Straßenbaus der Straßezüge „Auf der Wiese, Windmühlgasse und Hintausweg Lerchengasse“ sollen vorangetrieben werden.

Der Gemeinderat beschloss den Voranschlag 2021 und den mittelfristigen Finanzplan 2021-2025 gegen die Stimmen der FPÖ.

Gemeinde Halbtturn, Wiener Straße 3, A-7131 Halbtturn

Telefon: 02172/8645, Fax: 02172/8645-8, E-Mail: gemeinde@halbturn.at, Internet: www.halbturn.at

Ertragsanteile des Bundes

Betrag in EURO

	2019	2020	2021 Vorschau
EINNAHMEN des BUNDES brutto			
Abgabenertragsanteile	€ 1 513 961,00	€ 1 391 987,15	€ 1 345 600,00
ABZÜGE des LANDES Burgenland			
Landesumlage	€ 85 558,47	€ 82 884,47	€ 76 700,00
Schul- und Heimerhaltung	€ 21 420,36	€ 19 368,88	?
Sozialhilfe Vorauszahlung	€ 121 053,47	€ 123 042,02	€ 142 800,00
Sozialhilfe Nachzahlung	€ 65 400,76	€ 132 616,52	€ 71 700,00
Behindertenhilfe Vorauszahlung	€ 60 872,40	€ 69 143,10	€ 101 100,00
Behindertenhilfe Nachzahlung	€ 41 755,32	€ 54 263,60	€ 50 800,00
Jugendwohlfahrt	€ 64 726,74	€ 69 585,52	€ 68 100,00
TKV-Beitrag	€ 3 480,32	€ 3 531,08	€ 3 500,00
Krankenanstaltenabgang	€ 48 223,68	€ 50 276,64	€ 51 900,00
Sanitätsbeitrag	€ 9 468,12	€ 10 443,77	€ 9 600,00
Musikschulpersonalaufwand	€ 13 427,79	€ 13 184,04	€ 14 300,00
Einbehalt Übergenuß		€ 16 363,14	
Summe der Abzüge	€ 535 387,43	€ 644 702,78	€ 590 500,00
Nettoauszahlungsbetrag	€ 978 573,57	€ 747 284,37	€ 755 100,00

-231 289,20

zum Vorjahr 2019

Das Land Burgenland erhöhte die Abzüge im größten Krisenjahr um 109.315,35 Euro durch eine einfache Gesetzesänderung!

Weitere große Zahlungen der Gemeinde im Jahr 2020:

Schulbeiträgen	€ 127.426,09
Gehälter	€ 1.012.674,97
Rettungsbeitrag	€ 22.402,95
Tilgungen von Darlehen	€ 591.785,18
Sachverständigenkosten	€ 8.811,70
Nettoaufwand Postpartner	€ 34.004,54
Abfallsammelstellen	€ 48.933,34

Auszahlung von Förderungen und Unterstützungsleistungen:

Vereine	€ 29.300,-
Jugend- und Seniorentaxi	€ 3.377,75
Heizkostenzuschuss	€ 1.700,-
Jubilare und sonstige Zuwendungen	€ 11.690,-
Lehrlinge und Studenten	€ 1.960,-
Refundierung KommSt. für Lehrlinge	€ 2.863,79

Gemeinde Halbtturn, Wiener Straße 3, A-7131 Halbtturn

Telefon: 02172/8645, Fax: 02172/8645-8, E-Mail: gemeinde@halbturn.at, Internet: www.halbturn.at